

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **15 (1889)**

Heft 25

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nicht wohnen damit. — Heiri. Nichts eingetroffen. Gewünschtes Bild folgt nächster Tage. — H. i. Berl. In der Tat spät eingetroffen. — C. i. R. Hoffentlich baldigst bessere Berichte. Gruß. — **Verschiedenen: Anonymes** wird nicht angenommen.

P. K. Roseggers ausgewählte Werke. Die uns vorliegenden Fortsetzungshefte 38 bis 48 der illustrierten Prachtausgabe von P. K. Rosegger's Werken beginnen deren dritten Band, welcher das Buch der Novellen enthält. Diese Vereinigung der kleineren und grösseren Erzählungen des volkstümlichen Autors entrollt novellistische Darstellungen aus dem Leben und Treiben des Volkes der Alpen in reichster Abwechslung. Wenn wir einzelne Titel nennen, z. B. »Die Sennerin und ihre Freunde«, »Der junge Geldmacher«, »Das Leben siegt«, »Maria im Elend«, »Die Christvesper«, »Die Ehestandspredigt«, »s Guderl«, »Das Ereigniss in der Schrun«, »Die Nothtaufe«, »Als Hans der Grethe schrieb«, »Wenn Dämonen spielen«, Die Tafelrunde der Berühmten«, »Der Taubstumme«, »Empor zu Gott«, »Der »Höllbart«, »Der Waldstreit« u. s. w., so findet jeder unserer Leser be-

stimmt eine oder die andere Novelle, welche er in den früheren, nicht illustrierten Ausgaben der Schriften Rosegger's kennen und lieben gelernt hat. Hier in dieser neuen, prächtig geschmückten illustrierten Ausgabe vermitteln die Bilder berufener Künstler (Greil und Schmidhammer) das Verständniss des Lesers für die Schilderungen des Autors; kernige, markige, charakteristische Gestalten treten uns in diesen sich gegenseitig ergänzenden Darstellungen, jenen des Autors und des Künstlers, entgegen, an denen das Auge sich kaum satt sehen kann. (Preis per Lieferung 70 Cts.)

Feines Maassgeschäft für Herrengarderobe.
Spezialität in **Reithosen.** Stofflager **englischer** Nouveautés.

J. Herzog, Marchd.-Tailleur.
Zürich — Poststrasse 8, I. Etage — **Zürich.**

Zürich.
Wanner's Hôtel Garni,
3 Minuten vom Bahnhof.
Bahnhofstrasse 80, an schönster Lage.
Komfortabelst möblierte Zimmer mit anerkannt vorzüglichen Betten von 2 Fr. an inkl. Licht und Bedienung. Gute, billige Restauration. Export-Bier der Basler Aktienbrauerei. — Portier am Bahnhof. (99-4) **H. Wanner.**

G^d Hôtel-Pension BELLEVUE au lac, Zurich (Suisse)
à côté du Pont Neuf — **OUVERT TOUTE L'ANNÉE** — et du nouveau Quai.
Station on the Gotthard and Aarberg Line. * Station du St-Gothard et de l'Aarberg.



F.-A. POHL. (76)

Arrangements pour Séjours prolongés. Pension depuis 8 Frs. par jour.

Zürich - Hôtel St. Gotthard - Zürich

(beim Bahnhof).

Besitzer: **Casp. Manz.** (96-6)

Hiermit die Anzeige, dass ich das schön gelegene, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattete, frisch renovirte und möblierte Haus II. Ranges käuflich übernommen habe.

Bekannt durch feine und reingehaltene in- und ausländische Weine, renomirte Küche und freundliche Bedienung. Zivile Preise. Portier am Bahnhof. Bestens empfiehlt sich Obiger.

„Blaue Fahne“,
Neuestes, grösstes Münchener Bierlokal mit originellen Wandgemälden, nebst gemüthlichem Jägerstübchen u. hübscher Gartenwirtschaft (neu eröffnet 18. Mai 1889).
Spezialausschank des (104-8)
Bürgerlichen Bräuhauses München (Münchener Bürgerbräu).
Vorzügliches Bier, direkt vom Fass.
Anerkannt gute Küche.
Reichhaltiges kaltes Büffet.
Reine offene u. Flaschenweine.
Carl Dorer, Restaurateur.

„Kropf“,
Grösstes und schönstes altdeutsches Bierlokal in Zürich, nächst dem Paradeplatz.
Münchener Bier.
Grosses Lager in reingehaltenen Landweinen.
Anerkannt gute und billige Restauration. (102-12)
Der Eigenthümer:
H. Toggweiler-Kölliker.

Bierhalle
z. „Löwenhof“,
Zürich Zähringerstrasse, 28, Zürich.
Neu renovirte, grosse und schön decorirte Lokalitäten mit Gesellschaftszimmer.
Reelle Weine. Schmackhafte Speisen.
Essg. Bayr. und Wiener Bier.
Dépôt der Bierbrauerei zum Löwengarten,
T. Spiess, Luzern.
Es empfiehlt sich bestens (105-5) **Fritz Vonesch-Joller.**

Neu u. interessant für Herren!



Versandt d. Nachnahme (auch in Reichs- u. Postämtern)
Liebesabenteuer eines alten Junggesellen M. 2.—
Die kleinen Komödien d. Sünde » 2.50
Französische Pikanerien Mk. 2.—
100 gal. Livonener Casanovas » 3.—
Amor im Harem » 3.—
Die Physiologie der Liebe (hochpikant), eleg. in Leinw. gebunden » 3.—
Amor mit dem Korporalstock » 1.—
Galante Memoiren August des Starken » 4.50
Alle 8 Werke zus. für Mk. 17.— portofrei (statt Mk. 19.—)
Abnehmer der ganzen Kollektion erhalten ausserdem als Geschenk gratis:
Die Rache des Eunuchen.
Eine kniffliche Haremsgeschichte mit 36 köstl. Bildern. 87-6
Ansföhr. illustr. Katalog umsonst und portofrei überall hin.
Versandt diskret durch
S. Frankl, Berlin SW.
Solms-Str. 40.

Photographische Anstalt

Ad. Müller, (85-6)

5, Clarastrasse — **BASEL** — Clarastrasse, 5.

Hôtel Beau-Site am Giessbach.

Schöne Lage, ausgedehnte Spaziergänge, ruhiger, angenehmer und gesunder Aufenthaltsort für Pensionäre. — Die Anlagen vom Hôtel Giessbach stehen den Gästen zur freien Benützung offen, ebenso die täglichen Konzerte der Kurmusik. (OF2201) (112)

Pensionspreise: 3 Mahlzeiten und Logis per Tag 6 Fr.
Touristenpreise: Nachtessen, Frühstück, Logis, Licht und Bedienung 6 Fr.

Frau Bohren-Ritschard.

Wilhelm Würth,
vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai 18,
Zürich.

Teppiche, Möbelstoffe,
Portières, abgepasst und am Stück,
Linoleum, Cocus-Thür-
-377-26- Vorlagen. (377)

Spezial-Preise für Hôteliers.

An- und Verkauf von **Aktien** und **Obligationen,**
Ausführung von **Börsen-Aufträgen**
an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (3-x)

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.

Zirkus Lorich

Petersplatz, **Basel.**

Täglich Abends 8 Uhr:
Grosse (107-4)

brillante Vorstellung

An Sonn- und Festtagen,
Nachmittags 4 1/2 Uhr:
Extra-Vorstellung,
dabei Vorführung der Elefanten.
Auftreten der Spezialitäten.
80 Pferde. 100 Personen.

CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE)

AU BON MARCHÉ.

Durch reelle Billigkeit und erprobte Qualität aller seiner Waaren ist das Haus „Au Bon Marché“ als seines Titels wirklich würdig anerkannt.

Firma

Aristide Boucicaut
PARIS.

Jede der Bestellung oder den Erwartungen nicht entsprechende Waare nehmen wir auf Verlangen ohne Schwierigkeit zum Umtausch oder gegen Werthersatz zurück.

Modewaaren-Magazin, welches in allen seinen Artikeln die vollkommenste, reichste und eleganteste Auswahl vereinigt.

Seiden-, Woll-, Fantasie- und bedruckte Baumwollstoffe, Leinwand, weisse Baumwollstoffe, Gardinen, Tischwäsche, Damen- und Kinder-Kostüme, Mäntel, Morgen- und Hauskleider, Röcke, Unterröcke, Jersey-Tailen, Herren- und Knaben-Anzüge, Herren- und Damenhüte, Schuhwaaren, fertige Weisswaaren für Damen und Kinder, Herren- und Knabenhemden, Möbel, Teppiche, Bettstellen und Bettwärke, Bett-, Reise- und Pferddecke, Pariser Artikel, Posamenterie- und Kram-Waaren, Bänder, Spitzen, Taschentücher, Handschuhe, Strumpfwaren, Cravatten, Encas, Sonnen- und Regenschirme, Fächer, Parfümerie-Waaren u. s. w. Billige und reelle Bedienung ist der beständige Grundsatz der Firma „Au Bon Marché“. — Der gewissenhaften Durchführung dieses Prinzips verdanken wir den, bis heute einzig in seiner Art, unserem Hause verliehenen Aufschwung. Muster, Kataloge, Albums u. s. w. versenden wir franco per Post nach allen Welttheilen. Waarensendungen nach der Schweiz, deren Werth 25 Fr. erreicht oder übersteigt, erfolgen franco Fracht bis zum Bestimmungsorte, resp. bis nächst gelegener Bahn- oder Poststation, mit Ausnahme jedoch von Möbeln, Bettgeräthen und einigen in unseren Katalogen näher bezeichneten Artikeln; Eingangszoll und Verpackungskosten verbleiben immer zur Last der Empfänger. Die Magazine „Au Bon Marché“, speziell zur Betreibung eines Modewaaren-Geschäftes errichtet, sind die grössten, bedeutendsten und am besten eingerichteten; dieselben enthalten Alles, was die Erfahrung als nützlich, bequem und angenehm erwiesen und können als eine der Sehenswürdigkeiten von Paris angeführt werden. Dolmetscher in allen Sprachen stehen zur Verfügung geehrter Fremden, welche die Magazine und deren Einrichtungen zu besichtigen wünschen. Das Haus „Au Bon Marché“ ist das von den Fremden, während ihrem Aufenthalte in Paris mit Vorliebe besuchte Magazin. — Sein stetes Bestreben, diesen Vorzug zu verdienen und seine fortwährend erweiterten Vergrösserungsbauten, welche letztere von sehr grossem Umfange, ermöglichen ihm, beständig neue Fortschritte zu erzielen und hauptsächlich in gegenwärtigem Jahre, bei Anlass der Weltausstellung, mehr als je, einen besonderen Reiz und alle möglichen Vortheile unserer geehrten Kundschaft zu bieten, welche bereits durch Erfahrung gewöhnt, das Haus „Au Bon Marché“ als das in der ganzen Welt einzig in seiner Art bestehende Magazin anzuerkennen. Dasselbe hat für den Verkauf weder Filialen noch Reisende, Agenten oder sonstige Vertreter, weder in Frankreich, noch im Auslande und bitten wir unsere geehrten Kunden, sich vor Kaufleuten zu hüten, welche sich missbräuchlich unseres Titels bedienen. Das Haus „Au Bon Marché“ ist in der Weltausstellung 1889: 1. Klasse 18, Möbel-, Tapetier- und Dekorateur-Arbeiten; 2. Klasse 35, fertige Weisswaaren für Damen, Herren und Kinder; 3. Klasse 36, Damen- und Kinder-Toiletten, Herren- und Knaben-Anzüge; 4. In der Ausstellung der National-Oekonomie vertreten. (56-4) (Man. No. 6497)

Allgemeine Kreditbank in Basel.

An- und Verkauf von Werthpapieren an allen Börsenplätzen. — Belehnung von Werthpapieren in laufender Rechnung oder auf feste Zeit. — Handel mit Anlehensloosen und an der Börse nicht kotirten Effekten. Kostenfreie Auskunftertheilung in finanziellen Angelegenheiten und Kontrollirung verlosbarer Werthpapiere. — Kapital-Anlagen. — Eröffnung von Kontokorrent- und Checkrechnungen. — Uebernahme und Vermittlung von öffentlichen Anleihen. — Bildung von Finanz-Syndikaten. — Finanzierung von Industrie-, Verkehrs- und Handelsunternehmungen. — Umwandlung von Privatgeschäften in Aktiengesellschaften. —84-6—

Basel, im April 1889.

Die Direktion.

Sommertheater z. „Pfauen“.

ZÜRICH.

(109-12)

Täglich grosse Vorstellung.

Exposition Universelle de Paris 1889.

Agence des Excursions collectives
(A. Panis, Directeur, Paris.)

Eine Woche in Paris à Fr. 125.

Logis, Déjeuner und Diner, Besuch der Ausstellung und aller Sehenswürdigkeiten von Paris.

Vierzehn Tage in Paris à Fr. 250.

Auch werden individuelle Ausflüge zu Fr. 14, 16 und 18 per Tag übernommen. Mehrere Personen billiger.

Pariser Weltausstellungs-Loose

mit 25 Eintrittscoupons à Fr. 29, ohne Eintrittscoupons à Fr. 18 — Grosse Chancen bietendes Loos. Nächste Ziehung am 30. Juni. Hauptgewinn Fr. 100,000. — Ferner am 31. Juli mit Fr. 100,000 Hauptgewinn, am 31. August mit Fr. 100,000 Hauptgewinn, am 30. September mit Fr. 100,000 Hauptgewinn, am 31. Oktober mit Fr. 500,000 Hauptgewinn, nebst vielen kleinen von Fr. 10,000, 1000 etc. (113)

Das ganze Anlehen wird durch jährliche Ziehungen amortisirt und sämtliche Loose, auf welche kein Gewinn gefallen ist, werden jedenfalls mit Fr. 25 zurückbezahlt. Detaillierte Prospekte gratis durch die

General-Agentur, 22, Rennweg, I. Stock, Zürich und Affoltern bei Höngg, sowie die bekannten Verkaufsstellen.

Reisende nach Amerika.

Lasset Euch nicht irreführen in Basel, wendet Euch zur „Schweizer Heimat“, Eigenthümer Joseph Keller, 91, Washington Street, New-York,

unübertreffliche Kost und Logis, per Tag 1 Dollar. Auskunft für Stellen ertheilt gratis die Zentral-Agentur nach der Schweiz. Einen Tag freie Beköstigung im Hôtel durch meine unübertreffliche Spedition.

(69-12)

Joseph Keller, Agent.

Feine,

garantirt reine und ächte, direkt bezogene

Spanische Weine

Jerez (Xeres, Sherry), Malaga, Priorato, Moscatel u. s. w., ferner Madeira und Oporto versenden als Spezialität in Flaschen und Gebinden, ab Basel zu billigsten Preisen:



Pfaltz, Hahn & Cie.,

Barcelona und Basel.

Hoflieferanten I. M. der Königin-Regentin von Spanien.

Probekisten von 12 Flaschen in verschiedenen Sorten ohne Preiszuschlag. — Postprobekisten von 2 Flaschen, mit 40 Cts. Zuschlag per Flasche, franko nach jeder Schweizer Poststation gegen Nachnahme. Preisliste franko. (8)

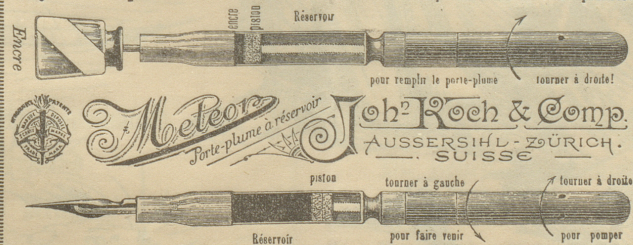
Sermann Scherrer
z. Kameelhof, H. Gallen.
liefern
pr. Nachnahme d. d. ganze Schweiz:
Hose Art. 1 zu Frs. 9.25 in 6 Dessins
Hose „ 5 „ „ 11. „ 6
Hose „ 10 „ „ 14.25 „ 6
Hose „ 15 „ „ 18. „ 6
Preis-Courante und Stoffmuster gratis

Welche Artikel wünschen Sie bemustert?

VELOCIPED-FABRIK WINTERTHUR
BICYCLE, BICYCLETTE & TRICYCLE
bestes eigenes & engl. Fabrikat
BILLIGE PREISE. GARANTIE

500 Mark in Gold,
wenn Creme-Grolich nicht alle Haut-
unreinigkeiten, als Sommerprossen, Leber-
flecke, Sonnenbrand, Mitesser, Akneurüthe etc.
befeuchtet u. benetzt bis i. Alter Steuere
weiss und inwendig frisch erhält. Seine
Schminke! Preis Frs. 1.30. Spt. Dep.
A. Büttner, Spiez, Basel.

Nouveauté excessivement pratique!
Toujours une plume et de l'encre sous la main. On peut employer toutes les espèces d'éncre et de plumes!



Jamais d'arrêt! Même après des mois de non-usage on peut écrire immédiatement!

On le trouve dans toutes les bonnes papeteries, sinon, envoi direct contre remboursement. Prix fr. 4.

Demander expressément
Le Porte-plume à réservoir d'encre „Meteor“
Brevet du Docteur Hommel.

Bürglitterasse Enge.

Zürich's schönster Aussichtspunkt.
Grosser Saal — Kleinere Gesellschaftszimmer — Grösste Gartenwirthschaft. (101-5)
Reale Weine. Feines offenes Münchner Bier. Thee, Kaffee und Chocolade.

!! Pikante Lektüre !!

Hildebrandt. Ohne Feigenblatt Mk. 2.—
D. Heptameron } konfiszirt > 4.—
 } illustr. > 4.—
Der Boccaccio } gewesen > 2.50
Bilderbuch für Hagestolze,
5 Bde. à > 3.—
jeder Band mit 100 pik.
Illustr., 5 Bde. zusammen > 13.50
Katalog interess. Lektüre gratis.
Versandt diskret gegen Einsendung
oder Nachnahme des Betrages,
R. Jakobsthal, Berlin W.,
(75-13) Steglitzerstr. 61.